

Gemeinsam erfolgreich sein
Integration und Wachstum

Zweites Mannheimer Kapitalmarktforum

16.9.2004



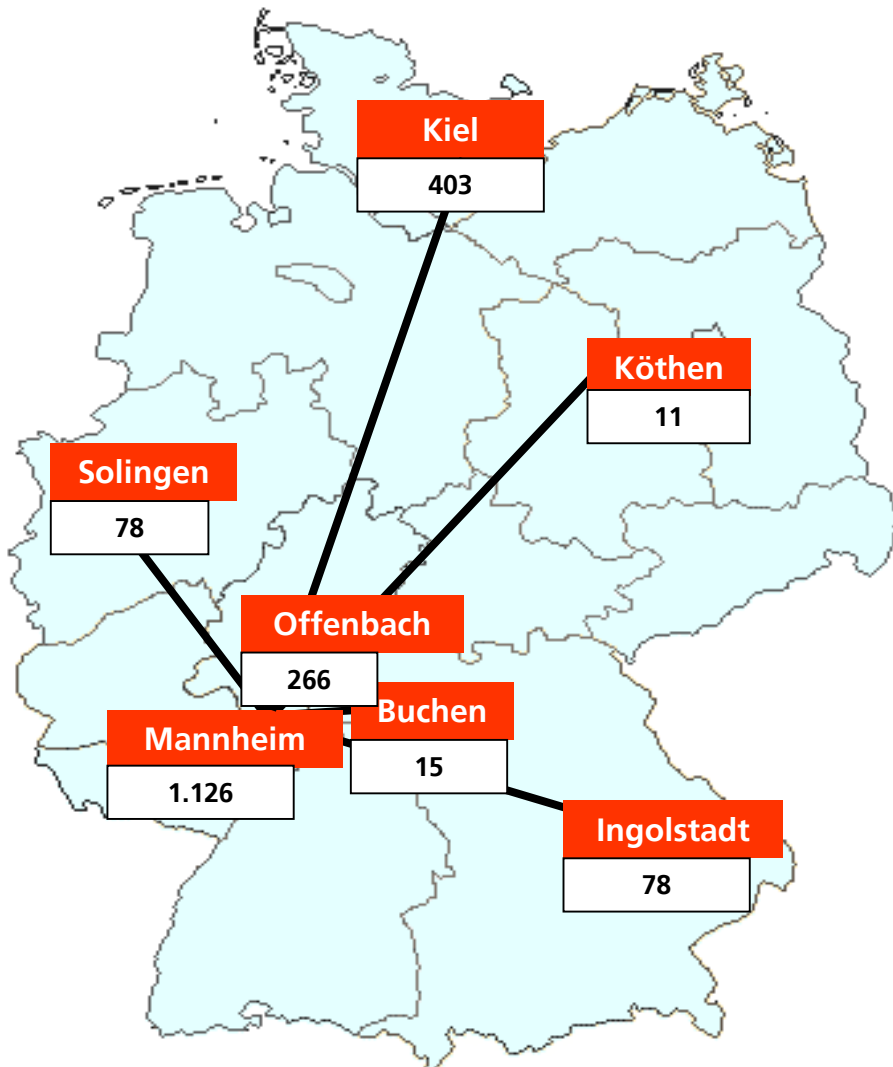
 **MVV** · Energie

Gute Marktstellung erreicht

- ▶ Platz 5 der europäischen Fernwärmeunternehmen nach Absatz
- ▶ Platz 6 der deutschen Stromversorger nach Absatz
- ▶ 1,7 Millionen Kunden in Deutschland sowie Tschechien und Polen für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser
- ▶ Mit einer Kapazität von zukünftig fast 1 Mio t (Müll und Biomasse) pro Jahr einer der großen thermischen Reststoffverwerter Deutschlands
- ▶ Weiter wachsendes Dienstleistungsgeschäft (z.B. Contracting, Erschließungsträgerschaften)

Solides Fundament für weiteres Wachstum

Unser Ziel: Ein erfolgreiches Stadtwerke-Netzwerk



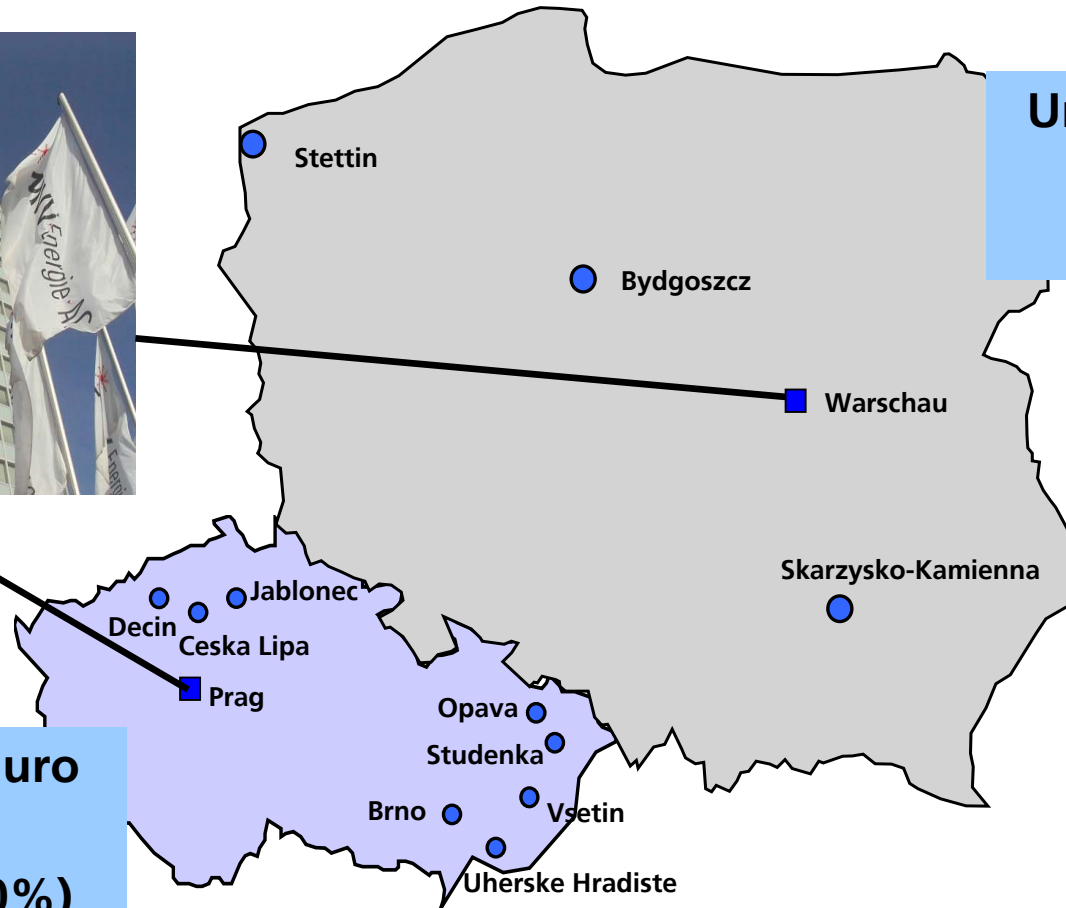
- ▶ Zugang zu neuen Kunden
- ▶ Neue Standorte als Plattform für den Absatz von Energiedienstleistungen
- ▶ Stärkung der Einkaufsmacht im Stromhandel
- ▶ Schaffung von Synergiepotenzial (IT, Beschaffung usw.)
- ▶ Übertragung erfolgreicher Geschäftsprozesse

Beteiligung

Umsatz 2002/03
in Mio Euro

Multiplikation unserer Fernwärmekompetenz

Beteiligungen an Fernwärmeunternehmen in Polen und Tschechien



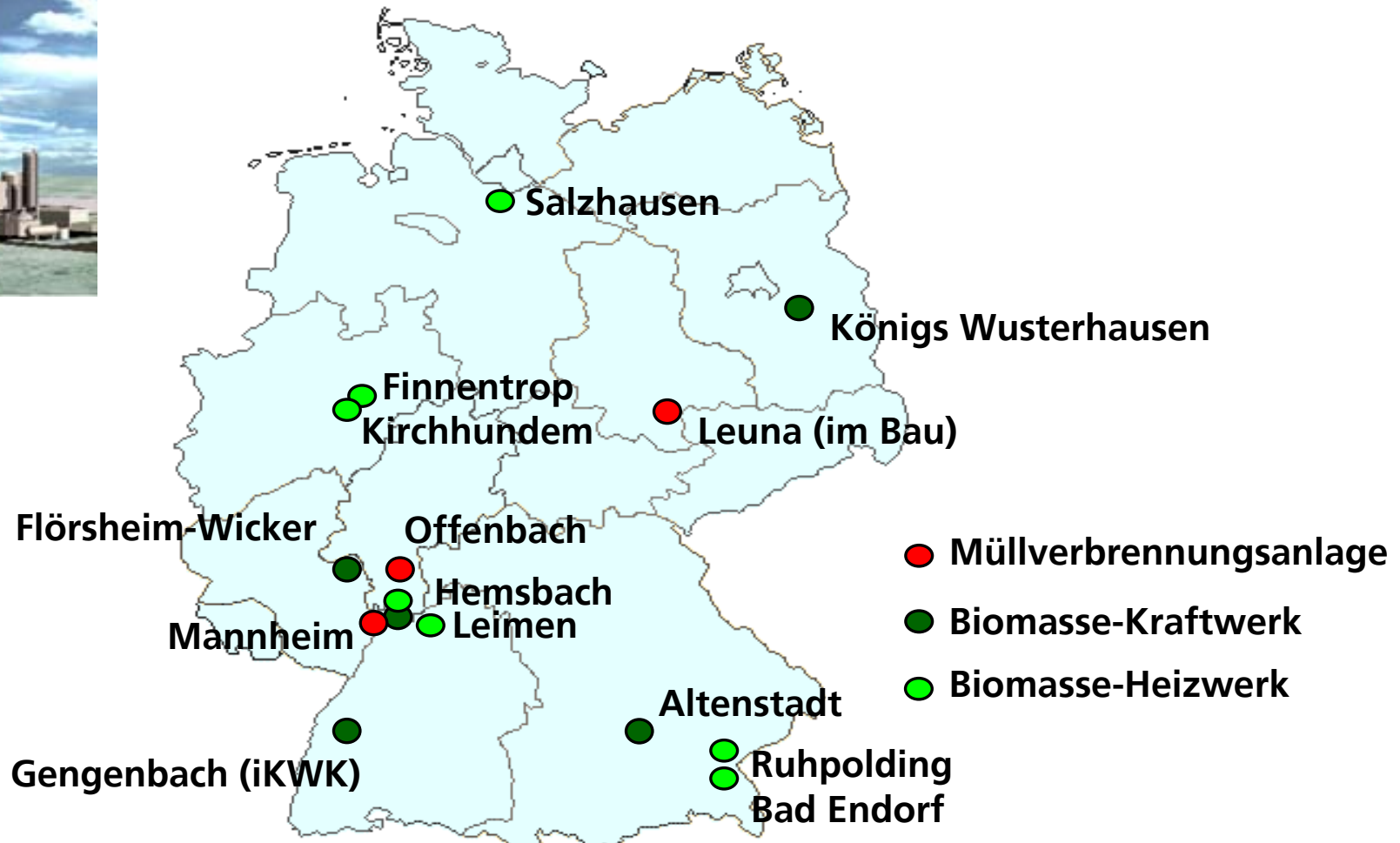
**Umsatz: 40 Mio Euro
(2002/03)**

170.000 Kunden

**Umsatz: 95 Mio Euro
(2002/03)**

**(Marktanteil > 10%)
105.000 Kunden**

Erfolgreich in der umweltfreundlichen Entsorgung von Müll und Nutzung von Biomasse



Energieerzeugung aus Biomasse senkt CO₂ Emissionen um 270 000 t p.a.

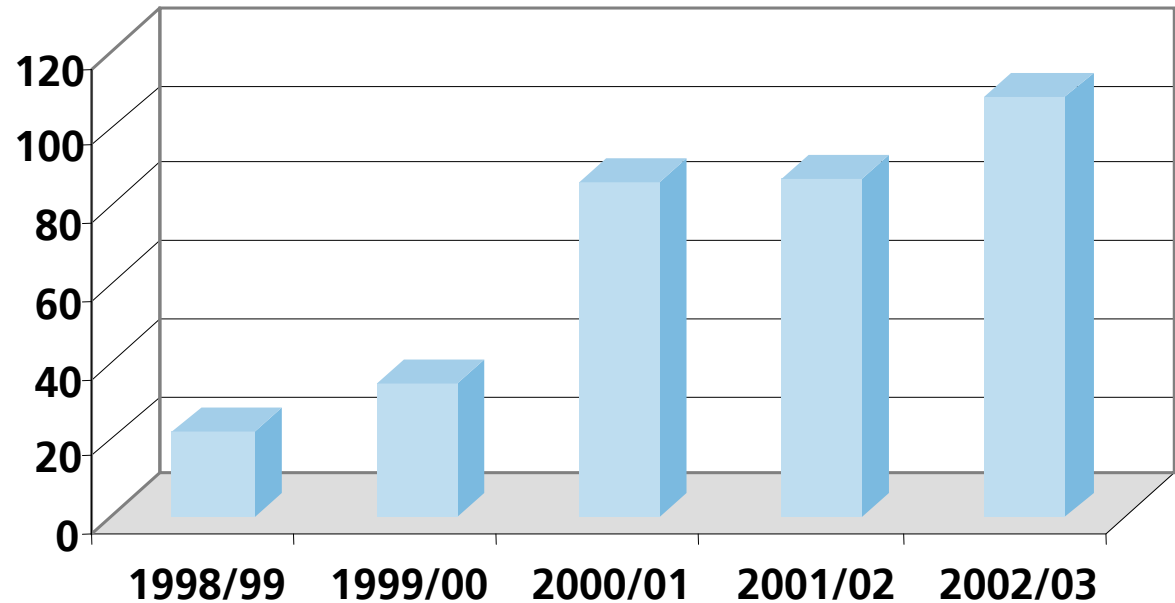
Starkes Wachstum unseres Dienstleistungsgeschäfts



z.B.

- ▶ Contracting
- ▶ Erschließungsträgerschaften
- ▶ Beratungsleistungen
- ▶ Wasserdienstleistungen

Dienstleistungsumsatz in Mio Euro



Lösungen für unsere Kunden ergänzen den Commodityvertrieb

Unser Konzept als Verteiler- und Energiedienstleistungsunternehmen

Stabiles Kerngeschäft

- ▶ Erfolgreich in der **Verteilung** von Strom, Gas, Fernwärme und Wasser sowie in der **Müllverbrennung** und energetischen Nutzung von **Biomasse**
- ▶ Langjährige **Kundenbeziehung** durch Netzeigentum
- ▶ **Solide Erträge** bei gleichzeitigem Synergiepotenzial

+

Wachstumspotenziale

- ▶ Neue Märkte durch neue nationale und internationale **Beteiligungen**
- ▶ Ausbau bestehender Kundenbeziehungen und Nutzung des Know-hows durch **Energiedienstleistungen**
- ▶ Weiterentwicklung des Produktportfolios durch Beteiligung an zukünftig wichtigen **Energietechnologien** wie z.B. Brennstoffzelle

Finanzdaten im Dreivierteljahr 2003/2004



Bereinigtes Ergebnis im Dreivierteljahr 2003/2004

Ergebnisentwicklung in Mio Euro	bereinigt ¹	bereinigt ²	% Vorjahr
	2003/2004 1.10.-30.6.	2002/2003 1.10.-30.6.	
Umsatz	1.251	1.143	+ 9
EBITDA	221	215	+ 3
EBITA	137	133	+ 3
EBIT	127	123	+ 3
EBT	88	83	+ 6
Periodenüberschuss	49	44	+ 11
Periodenüberschuss nach Fremdanteilen	41	37	+ 11
Ergebnis je Aktie in Euro	0,80	0,73	+ 10
Cashflow	147	147	-

¹ Im Berichtsjahr ohne Aufwand für Portfoliobereinigung und Restrukturierungsmaßnahmen

² Im Vorjahr ohne Ertrag aus GVS-Anteilsverkauf, restl. GVS-Dividende und Aufwand für wettbewerbsstärkende Maßnahmen

Bereinigtes EBIT nach Segmenten Dreivierteljahr 2003/2004

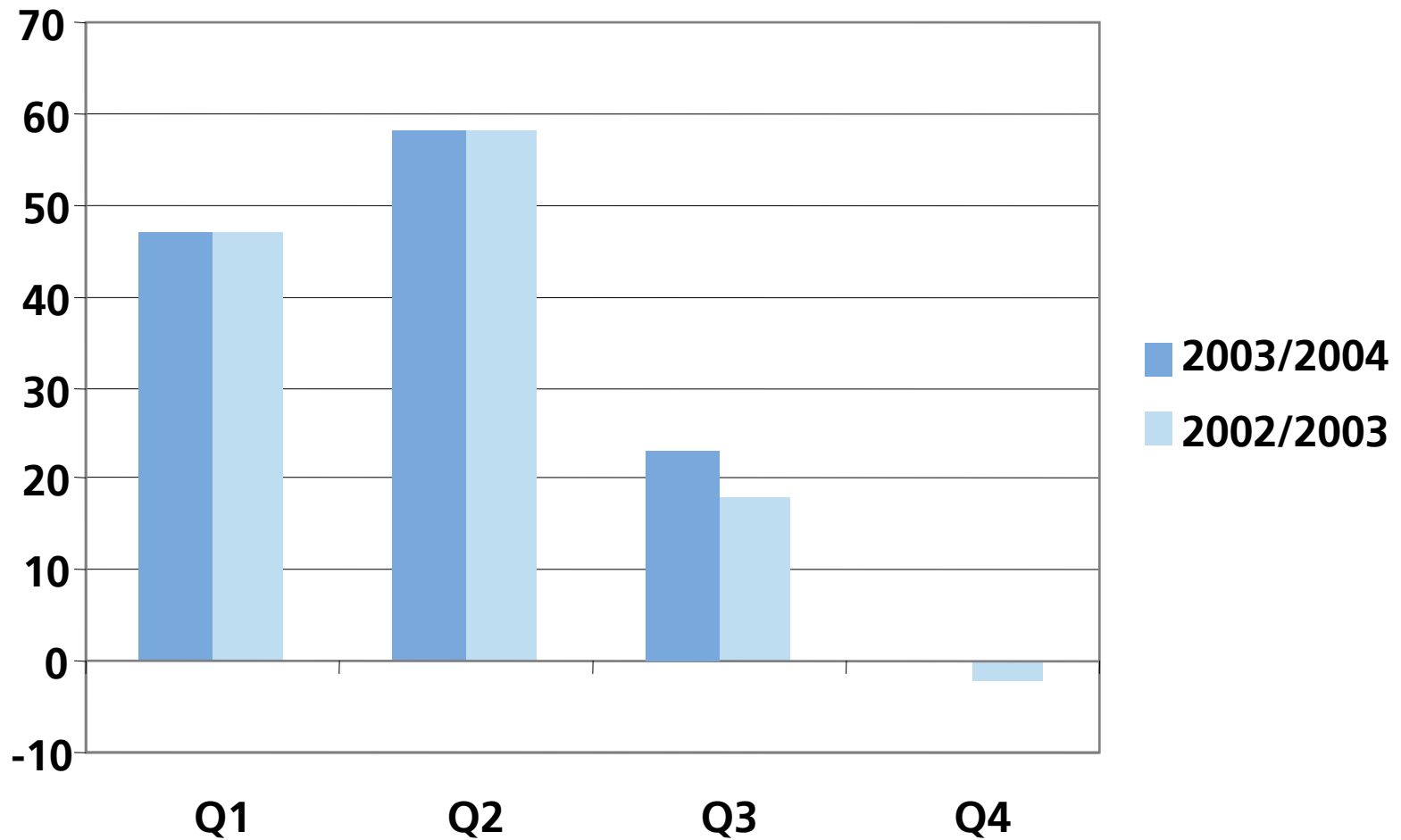
EBIT in Mio Euro	bereinigt ¹	bereinigt ²	% Vorjahr
	2003/2004 1.10.-30.6.	2002/2003 1.10.-30.6.	
Strom	30	26	+ 15
Wärme	49	49	–
Gas	28	25	+ 12
Wasser	8	10	- 20
Müllheizkraftwerke (MHKW)	19	23	- 17
Dienstleistungen	- 6	- 4	- 50
Erneuerbare Energien	- 2	- 6	+ 67
Sonstiges/Konsolidierung	1	–	
Gesamt-EBIT	127	123	+ 3

¹ Im Berichtsjahr ohne Aufwand für Portfoliobereinigung und Restrukturierungsmaßnahmen

² Im Vorjahr ohne Ertrag aus GVS-Anteilsverkauf, restl. GVS-Dividende und Aufwand für wettbewerbsstärkende Maßnahmen

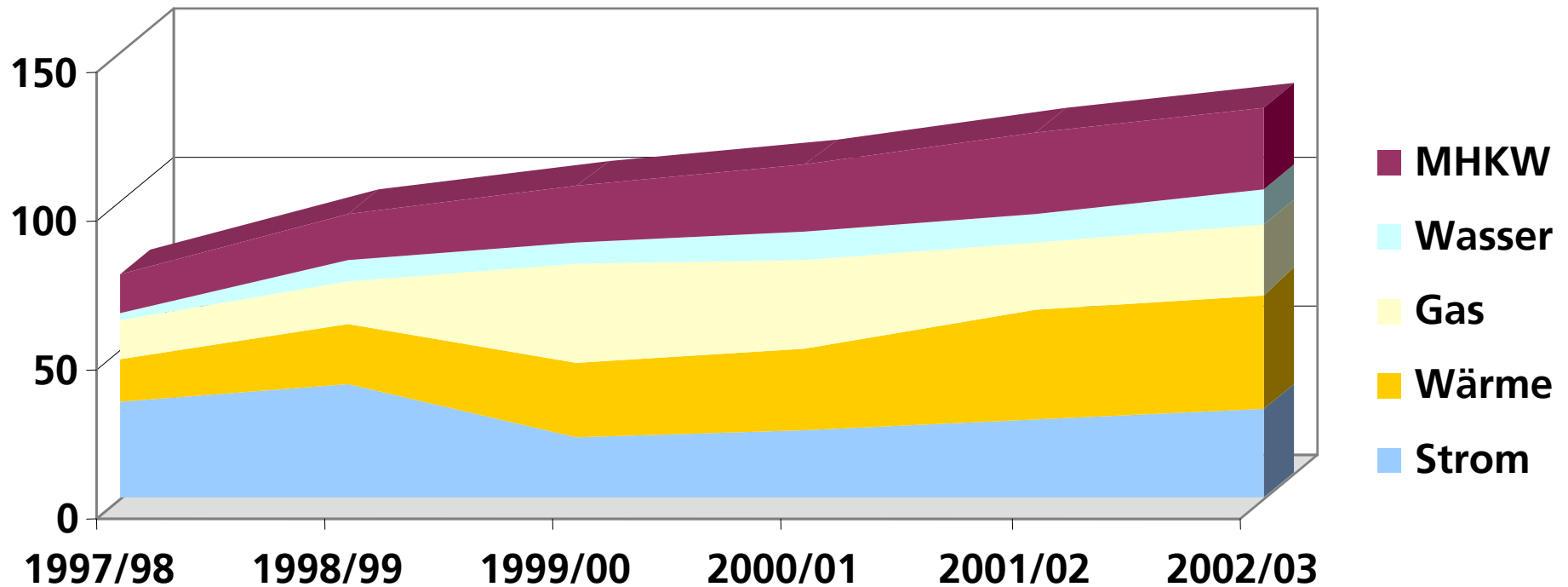
Bereinigtes EBIT nach Quartalen

in Mio Euro

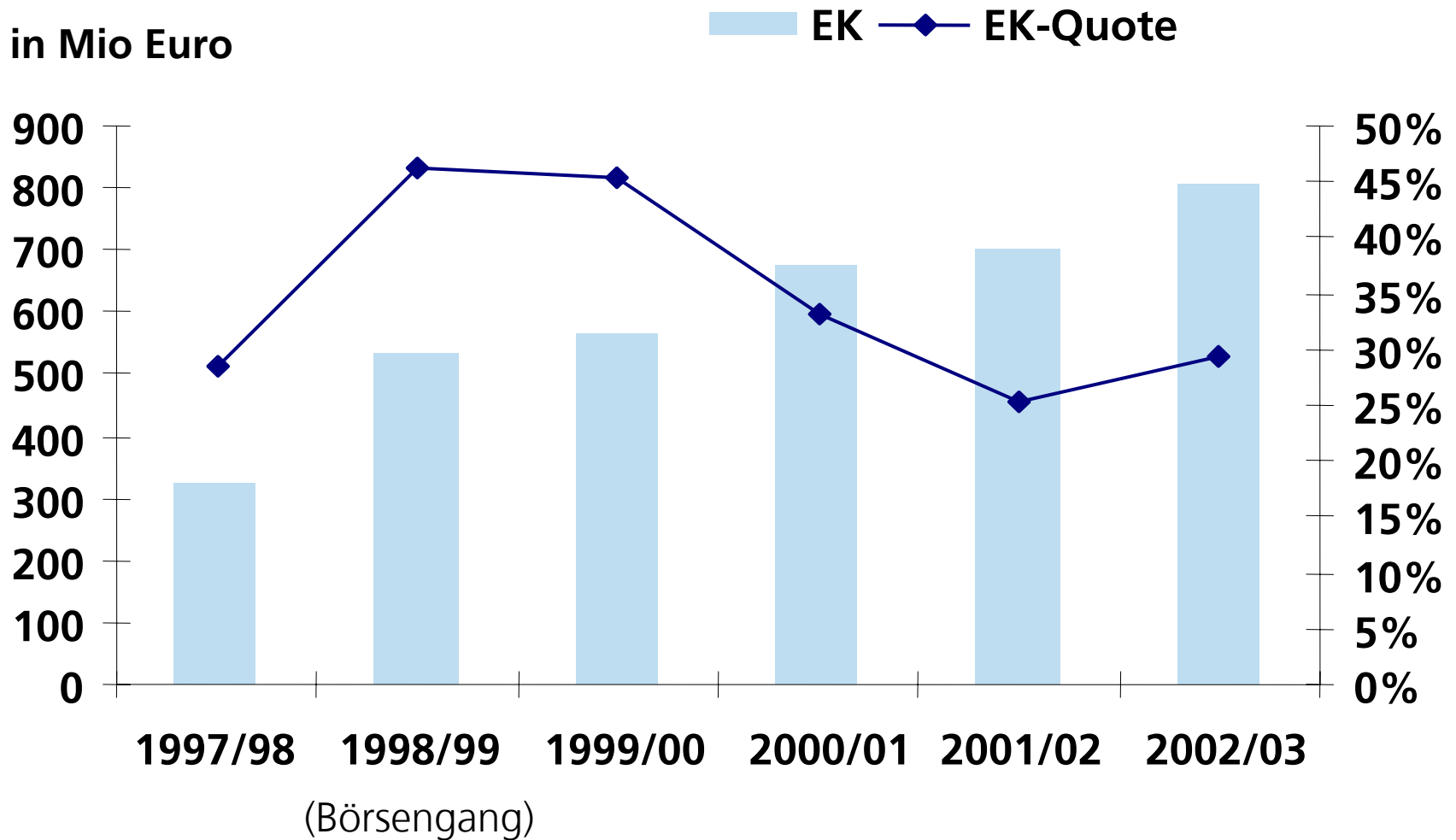


Langfristig stabil wachsende Erträge aus dem Kerngeschäft

EBIT aus Kerngeschäft in Mio Euro
(Segmente bereinigt um Sondereffekte)



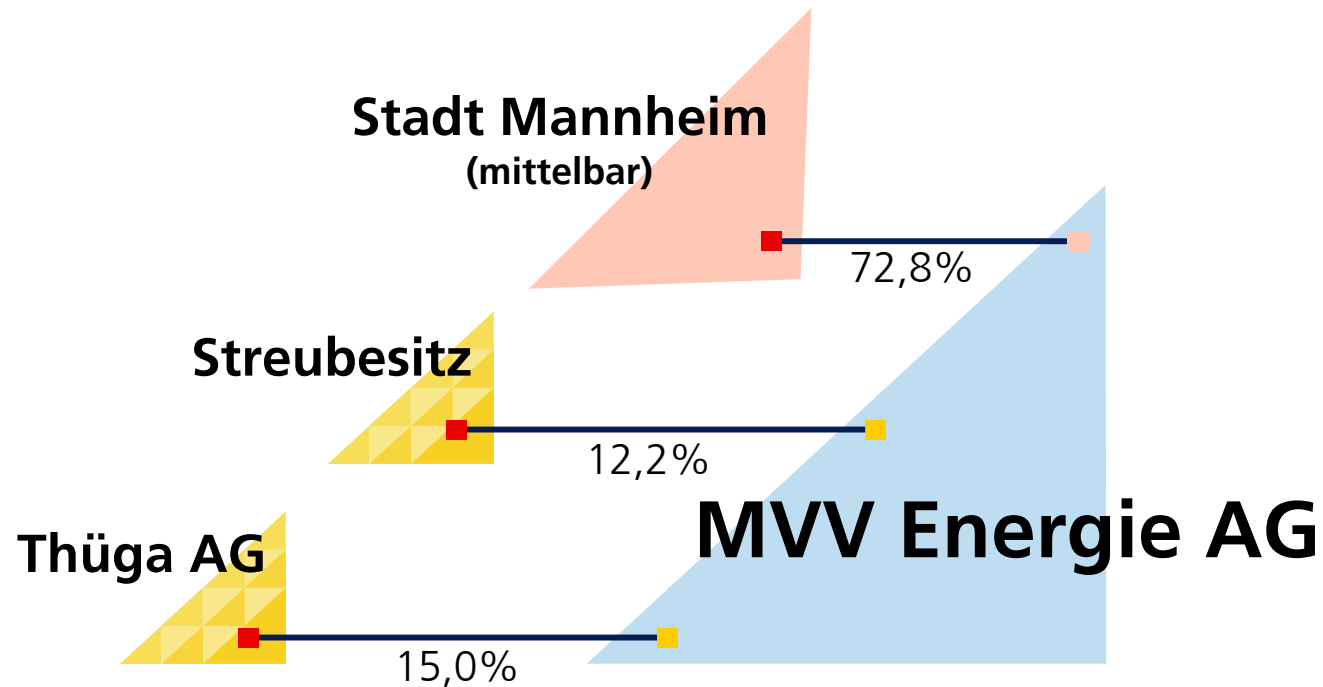
Eigenkapital deutlich gestärkt



Die MVV Energie Aktie



Aktuelle Aktionärsstruktur und Kennzahlen



- ▶ Anzahl der Aktien: 50,702 Mio
- ▶ Börsenkapitalisierung: 664 Mio Euro (Kurs am 13.9.2004: 13,10 Euro)
- ▶ Free Float: 81 Mio Euro
- ▶ Ausübung der Call-Option durch EnBW kartellrechtlich bedenklich

Pluspunkte der MVV Energie Aktie für Anleger

- ▶ Solide Gewinne durch **stabiles Kerngeschäft**
- ▶ Wachstumsphantasie durch weitere **Akquisitionen**, Ausbau der **Energiedienstleistungen** und **Bereinigung der defizitären Geschäftsfelder**
- ▶ attraktive **Dividendenrendite** (derzeit über 5,6%)
- ▶ Hohes **Eigenkapital** pro Aktie (rund 13 Euro)
- ▶ gelistet im Prime Standard (**SDAX**) mit mittelfristiger Chance auf MDAX



Die Aktie der MVV Energie ist eine solide Langfristanlage

Geplante Kapitalmarktmaßnahme (SPO)

- ▶ Im Falle weiterer größerer Akquisitionen oder Investitionen wollen wir uns **neues Eigenkapital an der Börse beschaffen**
- ▶ Ziel: **Finanzierung** weiteren Wachstums und **Erhöhung des Free Float** auf mindestens 25%
- ▶ Die Hauptversammlung hat am 12. März 2004 ein **genehmigtes Kapital** von bis zu 20% des Grundkapitals (davon 10% ohne Bezugsrecht) **beschlossen**
- ▶ Beim derzeitigen Kurs bedeutet dies eine Zufuhr von rund **130 Mio Euro Eigenkapital**
- ▶ Wir erwarten von der damit verbundenen Steigerung der Liquidität und Verfügbarkeit der MVV Energie Aktie eine **Steigerung der Attraktivität** für institutionelle Investoren
- ▶ Eine Abgabe von Aktien durch die Stadt Mannheim im Rahmen eines zweiten Börsengangs ist denkbar. Mittelfristig will sie weiterhin Mehrheitsaktionär bleiben.

Kapitalmarktschonende Lösung für langfristiges Wachstum

Ausblick



Konsequente Ausrichtung auf das profitable Kerngeschäft

- ▶ Der Aufsichtsrat hat im März 2004 die vom Vorstand vorgeschlagenen Maßnahmen zur strategischen Fokussierung auf das Kerngeschäft als Verteiler und Dienstleister beschlossen
- ▶ Wachstum durch weitere **Beteiligungen** an Energieverteilungsunternehmen
- ▶ Weiterentwicklung des kerngeschäftsnahen **Dienstleistungsgeschäfts**
- ▶ Zusammenführung des **Müllverbrennungsgeschäfts** mit den **Biomasse-Kraftwerken** und effizienter Ausbau dieses Geschäftsfelds
- ▶ Erhöhung der Profitabilität unserer Fernwärmebeteiligungen in Osteuropa
- ▶ Ausrichtung unseres Beteiligungsportfolios auf Profitabilität und Kerngeschäftsnähe sowie Bereinigung vorhandener Risiken und defizitärer Geschäftsfelder
- ▶ Realisierung von Synergien im gewachsenen Konzern durch Optimierung der Konzernstruktur (z.B. Konzernabteilungen) und Prozesse (z.B. Standardisierung Technik)

Regulärer Impairment-Test bei Stadtwerkebeteiligungen vorgezogen

- ▶ Nicht zuletzt unser vergleichsweise günstige Erwerb der Anteile an den Stadtwerken Kiel löste in der Presse Spekulationen um einen Wertberichtigungsbedarf bei unseren Stadtwerke-Beteiligungen aus
- ▶ Um schnellstmöglich Klarheit über die Werthaltigkeit unserer Beteiligungen zu erlangen, haben wir die für den Jahresabschluss 2003/04 vorgesehene Überprüfung um einige Wochen vorgezogen
- ▶ Die Ergebnisse werden voraussichtlich Ende September 2004 vorliegen

Die Ertragsentwicklung ist stark durch die Neuausrichtung der Strategie und des Portfolios geprägt

- ▶ Wir erwarten weiterhin einen Rückgang des operativen Ergebnisses (EBIT) des laufenden Geschäftsjahres ohne Berücksichtigung der Restrukturierungskosten gegenüber dem bereinigten EBIT des Vorjahres im einstelligen Prozentbereich
- ▶ Wie bereits frühzeitig bekanntgegeben werden die mit der Restrukturierung verbundenen Einmalkosten das Jahresergebnis 2003/04 mit bis zu 52 Mio Euro belasten
- ▶ Ohne Bereinigung um Einmalaufwand erwarten wir ein negatives Jahresergebnis im Geschäftsjahr 2003/04
- ▶ Sowohl die Einmalbelastungen als auch mögliche Wertberichtigungen auf unsere Stadtwerkebeteiligungen werden aus dem letztjährigen GVS-Verkaufserlös (Gewinnvortrag) abgedeckt
- ▶ Wir werden daher der nächsten Hauptversammlung auch für das Geschäftsjahr 2003/04 eine attraktive Dividende vorschlagen können

Ausblick

- ▶ Die stark gefallen Preise für Stadtwerksbeteiligungen bei gleichzeitigen Beschränkungen für die Verbundunternehmen begünstigen unsere Wachstumsaussichten
- ▶ Unsere neue Beteiligung in Kiel werden wir zum Geschäftsjahresende voll konsolidieren. Hiervon wird jedoch im laufenden Geschäftsjahr kein nennenswerter Beitrag für das EBIT erwartet
- ▶ Die strategische Fokussierung, die Eliminierung bisheriger Verlustbringer und die Umgestaltung der Konzernorganisation werden die Effizienz der MVV Energie steigern
- ▶ Dies wird sich in Verbindung mit Kostensenkungsmaßnahmen positiv auf die Ertragsituation im Geschäftsjahr 2004/05 auswirken

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

